

2016

10 Jahre, ein Film und ein besonderes Bild ...

- *Jubiläum: 10 Jahre TEB e. V.*
- *Film: Hinter den Kulissen von TEB e. V. Selbsthilfe*
- *TEB ist Gründungsmitglied der World Pancreatic Cancer Coalition*
- *Gründung der Regionalgruppe Südpfalz*
- *Radiointerview beim MDR*
- *Pressekonferenz zum 3. Welt-Pankreaskrebstag*
- *10 Jahre Regionalgruppe Mittlerer Neckarraum*

23.01.2016 – 2. „Bauchtag“ in den Kliniken Böblingen

Auf Einladung von Herrn Prof. Stefan Benz nahm TEB in Böblingen teil. Ein Themenschwerpunkt war u. a. die Bedeutung der Homöopathie in der Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs. Neben zahlreichen Betroffenen und ihren Angehörigen besuchten auch Mitglieder der RG Schönbuch unseren Stand und gaben so ihr Wissen und ihre eigenen Erfahrungen an Interessierte weiter. Es entstanden viele interessante Gespräche mit Vertretern anderer Selbsthilfegruppen, Krankenkassen und der Pharmaindustrie.

25.01.2025 – Filmaufnahmen „Hinter den Kulissen von TEB e. V. Selbsthilfe“

TEB zeigte in einem kurzen Dokumentarfilm, wieviel Arbeit in einer Bundes- und Landesgeschäftsstelle anfällt, bevor z. B. ein Postversand oder das Erstellen einer Broschüre umgesetzt werden können.



20.02.2016 – Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Die Versammlung verlief planmäßig. Drei Vorstandsmitglieder verabschiedeten sich aus persönlichen, beruflichen oder familiären Gründen. Ein neuer Vorstand wurde gewählt – mit Blick auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit:

Katharina Stang, *1. Vorsitzende*
Klaus Bibow, *2. Vorsitzender*
Gerhard Weihs, *Kassier*
Ulrich Herbring, *Beisitzer*
Joachim Horcher, *Beisitzer*



20.02.2016 – 10 Jahre TEB – Festakt und Benefizkonzert der TEB Allstars

Am 20. Februar 2016 feierte TEB e. V. Selbsthilfe sein 10-jähriges Bestehen in der Musikhalle Ludwigsburg – mit einem feierlichen Festakt und einem mitreißenden Benefizkonzert der TEB Allstars.

Zehn Jahre engagierte Selbsthilfearbeit auf regionaler, nationaler und inzwischen auch internationaler Ebene wurden gewürdigt (gefördert durch die Techniker Krankenkasse nach § 20h SGB V). Zahlreiche Ehren Gäste, Mitglieder, Angehörige und Unterstützer nahmen teil.

Ein besonderes Highlight war die Premiere des Films „Hinter den Kulissen von TEB e. V. Selbsthilfe“. Zudem nutzte TEB das Jubiläum, um langjährige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer auszuzeichnen.



Ärzte, Vorstand und Mitglieder gratulierten!



Grußwort von Herrn Steffen Bilger MdB

Überreicht wurde eine von Peter Stantcheff (Atelier Pegasus) exklusiv gestaltete Skulptur: Sie zeigt einen Berg, vor dem ein Bergsteiger mit Rucksack steht – der Gipfel scheint unerreichbar. Doch von oben reicht eine helfende Hand in Form eines Rettungsseils hinab, um auszudrücken: Du bist nicht allein – wir gehen den Weg gemeinsam.

Den emotionalen Höhepunkt bildete das ausverkaufte Benefizkonzert der TEB Allstars, die dazu extra nach Ludwigsburg in die Musikhalle kamen, was mit Begeisterung aufgenommen wurde. Die symbolische Scheckübergabe über 20.000 Euro – der Erlös aus den Konzerten 2015 – war ein bewegender Moment und eine große Unterstützung für die Vereinsarbeit.



12.03.2016 – 10. Ärzte- und Patientenseminar mit anschließendem Benefizkonzert der Country-Band R.E.A.C.H.

Über 80 Betroffene, Angehörige und Interessierte kamen in die Musikhalle Ludwigsburg. Fachlich fundierte und vielseitige Vorträge rund um das Thema Bauchspeicheldrüsenkrebs informierten das Publikum und boten Raum für Austausch. Der Nachmittag klang bei Kaffee, Kuchen und persönlichen Gesprächen aus.

Am Abend sorgte die Country-Band R.E.A.C.H. mit ihrem mitreißenden Benefizkonzert für ausgelassene Stimmung und ein paar unbeschwerte Stunden – trotz der Sorgen, die viele Besucher mitbrachten. Die Musikhalle war erneut bis auf den letzten Platz gefüllt.



Selbsthilfegruppe TEB: Seminar für Patienten

Wieder Fachvorträge zum Thema Bauchspeicheldrüse in der Musikhalle - Bereits das zehnte Treffen - Abschlusskonzert zur Entspannung

VON SUSANNE DIETERICH

Am vergangenen Wochenende fand das Ärzte- und Patientenseminar des TEB rund um das Thema Bauchspeicheldrüse zum zehnten Mal in Folge in der Musikhalle statt. Ende Februar konnte die TEB (Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse) Selbsthilfe bereits ihr zehnjähriges Bestehen feiern. Die Vorsitzende des Vereins, Katharina Stang, gründete die Selbsthilfe im Februar 2006 mit sieben Mitgliedern.

Wichtig war ihr hierbei, ein Netzwerk aufzubauen, um allen Betroffenen die Möglichkeit zum persönlichen Austausch zu geben. Ihr Ziel war und ist es, schnelle und zuverlässige Hilfe zu ermöglichen und Erkrankten innerhalb kürzester Zeit Antwort-



Dr. Alexander Hann, Dr. Ruth Ladurner, Dieter Hauswirth, Katharina Stang; Prof. Dr. Angela Geissler, Prof. Dr. Michael Geißler (von links). Foto: privat

ten auf ihre dringlichen Fragen zu geben, da Zeit bei dieser Krankheit sehr kostbar ist und oft Entscheidungen über Leben und Tod getroffen werden müssen.

Inzwischen hat der Verein über 500 Mitglieder in 27 Regionalgruppen und ist seit 2012 auch auf Bundesebene und inzwi-

schen ebenfalls weltweit erfolgreich tätig. Schirmherr ist seit 2007 Bundesminister a.D. Heiner Geißler. Unzählige Mitglieder und von Problemen mit der Bauchspeicheldrüse Betroffene haben vom TEB und dem großen Engagement des Vorstands und des Ärztlichen Beirats profitiert.

Katharina Stang nahm das zehnjährige Jubiläum zum Anlass, um sich bei den ehrenamtlichen Helfern sowie dem Ärztlichen Beirat zu bedanken. Für das Ärzte- und Patientenseminar des TEB konnte Dieter Hauswirth, Stiftungsvorstand der Paul Lechler Stiftung, als Schirmherr gewonnen werden, der einen Scheck über 4000 Euro für die Weiterführung der wichtigen Arbeit mitbrachte.

Die Information und der Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen und Ärzten standen wieder im Mittelpunkt des Seminars. Rund 80 Teilnehmer waren in der Musikhalle gekommen.

Nach der Begrüßung begann Prof. Dr. Michael Geißler, der Sohn des Schirmherrn Heiner Geißler, vom Klinikum Esslingen mit den Fachvorträgen und

sprach zum Thema Diagnose Pankreaskarzinom. Prof. Dr. Angela Geissler vom Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart sprach im Anschluss über die Rolle der Radiologie in der Therapieplanung und Prof. Dr. Stefan Benz von den Kliniken Böblingen gab einen Überblick über mögliche Komplikationen und Folgen der Pankreasoperation. Dr. Alexander Hann vom Universitätsklinikum Ulm referierte über Alternativen zur primären Operation und Chemotherapien. Zum Schluss machte Prof. Dr. Karel Caca vom Klinikum Ludwigsburg die Bedeutung der Nachsorge und Ernährung deutlich.

Das Benefizkonzert mit R.E.A.C.H.-Country schloss sich am Abend an das Seminar an und sorgte für die nötige Entspannung.

Bericht in der LKZ
vom 17.03.2016
zum 10. Ärzte- und
Patientenseminar



10.04.2016 – 20. Informationstreffen im CCC Tübingen

TEB e. V. war bereits zum zehnten Mal mit einem Infostand vertreten. Betroffene, Angehörige und Interessierte informierten sich in Fachvorträgen über aktuelle Entwicklungen und Neuerungen rund um verschiedene Krankheitsbilder. Am TEB-Stand gab es umfangreiches Informationsmaterial, persönliche Beratung sowie Hinweise zu Gruppentreffen, Workshops und weiteren Unterstützungsangeboten.

20.04.2016 – Treffen der RG Rhein-Main

Die Gruppe kam im Marienhospital Darmstadt zusammen. Gemeinsam wurde ein Videovortrag von Prof. Michael Geissler zum Thema „*Diagnose Pankreaskarzinom: Folgen und Perspektiven für den Patienten*“ aus dem 10. Ärzte- und Patientenseminar angesehen.

In der anschließenden Diskussion wurde die Arbeit von TEB e. V. besonders gewürdigt – viele Betroffene und Angehörige betonten, wie wertvoll die Unterstützung des Vereins für sie ist.

27.04.2016 – Treffen der RG Lauter-Fils mit gemütlichem Ausklang

Das Treffen begann in gewohnter Weise und zu unser aller Freude war auch eine Betroffene wieder anwesend, die noch vor wenigen Wochen stationär behandelt werden musste und der wir von TEB während ihres Klinikaufenthaltes einen Besuch abgestattet hatten. Viele Themen wurden in der Gruppe besprochen, wie so oft durfte das Dauerthema Enzyme nicht fehlen. Im Anschluss ließen wir den Abend bei einem gemeinsamen Essen in einer Gaststätte ausklingen.

28.04.2016 – Treffen der RG Schönbuch

Frau Anja Stedtler von der Firma Mylan hielt einem Fachvortrag über die Funktionen der Bauchspeicheldrüse und die Bedeutung der richtigen und ausreichenden Enzym-Einnahme. Es gab sehr viel Fragen und wir dankten Frau Stedtler für ihre umfassenden Informationen.

11.05.2016 – TEB als Gründungsmitglied des WPCD ist neben einigen anderen Ländern für Deutschland in der World Pancreatic Cancer Coalition.

22.–24.06.2016 – Reise RG Lauter-Fils nach Friedrichshafen am Bodensee

Bei schönstem Wetter standen der Besuch des Zeppelinmuseums, entspannte Spaziergänge entlang der Uferpromenade sowie ein Ausflug ins mittelalterliche Schaffhausen mit Besichtigung des beeindruckenden Rheinfalls auf dem Programm – eine gelungene Mischung aus Kultur, Natur und Gemeinschaft.



23.06.2016 – Gemeinsames Kochen der RG Bodensee-Oberschwaben

Unter dem Motto „*Vegetarisch fit in den Sommer*“ trafen sich Betroffene und Angehörige zum gemeinsamen Kochen in der Lehrküche der VHS Wangen. Es war ein gelungener Kochabend mit vielen Ideen und Anregungen für die vegetarische Küche, auch zum Ausprobieren für Zuhause.

30.06.2016 – Patienteninfotag in Landau und Gründung der RG Südpfalz

In Kooperation mit dem Vinzentius-Krankenhaus Landau und Chefarzt Dr. Matthias Kraft fand ein Patienteninfotag mit dem Schwerpunkt Diabetes Typ 3c statt.

Workshops und Fachvorträge boten wertvolle Einblicke – im Anschluss wurde die RG Südpfalz gegründet. Für TEB e. V. ein bedeutender Schritt unter meiner Leitung, nun auch in dieser Region präsent zu sein.

Kooperationsvereinbarung
mit den Rems-Murr-Kliniken
Winnenden

01.-03.07.2016 – Ausflug der Hinterbliebenen-Gruppe Mittlerer Neckarraum nach Fulda

Im komfortablen Hotel mit Schwimmbad, Sauna und vielfältigem Buffet stand Entspannung im Vordergrund. Gleichzeitig bot der Aufenthalt auch kulturelle Highlights – mit der Besichtigung zahlreicher Sehenswürdigkeiten der historischen Barockstadt. Ein gelungener Ausflug zwischen Ruhe und Entdeckung.



10.08.2016 – Treffen der RG Rhein-Main

Beim Gruppentreffen unter dem Motto „Betroffene und ihre Angehörigen stehen im Mittelpunkt“ wurden zahlreiche Themen angesprochen – von der Enzymeinnahme über den Zeitdruck in der ärztlichen Versorgung bis hin zu unterschiedlichen Chemotherapien. Auch die Presse war eingeladen. Für eine besondere Überraschung sorgte der Besuch von Professor Carl C. Schimanski, der spontan für medizinische Fragen zur Verfügung stand.

25.08.2016 – Die Hinterbliebenen-Gruppe Mittlerer Neckarraum besuchte die Ausstellung „Die Terrakotta Armee“ in der MHP Arena in Ludwigsburg



Dieses Bild entstand während eines Gruppentreffens der RG Lauter-Fils. Das Thema lautete: „Mein Weg mit der Erkrankung“. Damals war Herr Jochen Pietsch, Maler, anwesend und malte spontan dieses Bild, das in vielen Broschüren, Filmen auftaucht.

26.–28.08.2016 – Supervision „Selbstschutz für Mitarbeiter und Ehrenamtliche“

Im Landhaus Krone in Kupferzell-Eschen-
tal fand eine von der BKK Landesverband
Süd nach § 20h SGB V geförderte Schulung
für ehrenamtliche Mitarbeiter und aktive
Mitglieder von TEB e. V. statt.

Im Fokus stand das Thema Selbstschutz –
also der konstruktive Umgang mit Be-
lastungen und äußeren Einflüssen. Die
Teilnehmenden betonten einhellig, wie
hilfreich und stärkend die Inhalte für ihre
tägliche Arbeit im Ehrenamt waren.



06.09.2016 – Ausflug der RG Bodensee- Oberschwaben und der RG Allgäu- Schwaben

Gemeinsamer Ausflug mit Schifffahrt
auf dem Bodensee und Gondelfahrt auf
den Pfänder. Oben angekommen gab
es im Berghaus Pfänder Kaffee, Kuchen
oder auch eine zünftige Vesper. Alle
Teilnehmenden waren sich einig: Es war
ein wunderschöner Tag – voller Leichtig-
keit, Austausch und fernab der Sorgen
des Alltags.

14.09.2016 – Besuch der Universitäts- klinik Ulm

Auf dem Programm, organisiert von Herrn
Professor Thomas Seufferlein, standen
eine Führung durch die Klinik und Vorträge
zu unterschiedlichen Themen, die Erkrän-
kung Bauchspeicheldrüsenkrebs betref-
fend. Am Nachmittag fuhren wir in die
Innenstadt und erhielten eine Führung
durch das Ulmer Münster, bevor wir dann
nach einem gemeinsamen Essen auf der
Rückfahrt den Tag ausklingen ließen.



17.09.2016 – Krebsaktionstag in der Universitätsklinik Ulm

Zahlreiche Besucher, auf der Suche nach
Hilfe und Unterstützung, kamen mit ihren
Fragen und Sorgen an unseren Stand
und wir taten unser Möglichstes, zu infor-
mieren und beizustehen.

08.10.2016 – Gesundheitstag im Paracelsus-Krankenhaus Ruit

Beim „Tag des offenen Krankenhauses“ in
Ruit war der TEB e. V. auf Einladung von
Professor Bodo Klump mit einem Infostand
vertreten.

Zahlreiche Betroffene und Angehörige
suchten das Gespräch, stellten Fragen und
teilten ihre Sorgen. In vielen persönlichen
Begegnungen zeigte sich der große Bedarf
an Information und Unterstützung – umso
wertvoller war unsere Präsenz vor Ort.



28. und 29.10.2016 – Teilnahme am Natio- nalen Kongress in Berlin unter dem Motto „Erfahrungsaustausch Patient und Politik“

Zu diesem Kongress wurde ich als Gast
eingeladen und nahm an einer interes-
santen Schulung teil, die mir im Verlauf
meiner ehrenamtlichen Tätigkeit sehr half.

30.10.2016 – Radiointerview beim MDR in Halle

Dieses Radiointerview fand statt, weil es
der Wunsch eines noch sehr jungen Be-
troffenen war, den ich eng betreute und
der schwer an Bauchspeicheldrüsenkrebs
erkrankt war. Es war ihm wichtig, dass
diese Erkrankung bekannter wird und
mehr in den Fokus der Öffentlichkeit kam.



Bericht in der LKZ vom 9.11.2016
zum 3. Welt-Pankreaskrebstag

Pankreaskrebs lässt sich nur schwer entlarven

Wenn die Südfassade des Residenzschlosses am Abend des 17. November in ein violettes Licht getaucht wird, dann soll das auf eine ebenso unterschätzte wie gefährliche Erkrankung aufmerksam machen: den Bauchspeicheldrüsenkrebs.

VON MARION BLUM

Lila, das ist die Farbe der Hoffnung am Welt-Pankreaskrebs-Tag, auch wenn die Diagnose einem Todesurteil gleicht: Das Pankreaskarzinom weist unter allen Krebsarten die schlechteste Überlebensrate auf.

Mit einem Aktionstag am 17. November von 10 bis 17 Uhr in der Ludwigsburger Musikhalle, zu dem die Selbsthilfeorganisation TEB (Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse) einlädt, soll für dieses Organ sensibilisiert und über mögliche Erkrankungen aufgeklärt werden. Mediziner halten Vorträge, es gibt Live-Schaltungen zu Aktionen in aller Welt, an Thementi-

...ardines...
...types. Several other...
...the majority of the non-adu...
...One to two in every hundred...
...ocrine tumors, which arise from the hormone p...
...eat. These are generally less aggressive than pancreat...
...cinoma.

Pancreatic
cancer

...pancreatic cancer arises within the pancreas, a glandu...
...stomach, before it multiplies out of control and f...
...have the ability to invade other parts...
...of pancreatic cancer. The...
...for about 85...

Foto: LKZ-Archiv

schen wird mit Experten diskutiert und zu sehen ist außerdem ein begehrtes Modell von einer Bauchspeicheldrüse.

„Wir wollen raus aus dem Abseits. Pankreaskrebs muss bekannter werden“, forderte die Vorsitzende der TEB-Selbsthilfe, Katharina Stang, bei einem Pressgespräch.

Ihr sei es wichtig, dass diese Erkrankung ihren Schrecken verliere. Rund 15000 Menschen er-

kranken jährlich in Deutschland, mit steigender Tendenz. Nikotin- und Alkoholkonsum, Übergewicht, Diabetes und eine familiäre Vorbelastung zählen zu den Risikofaktoren.

Betroffen sind vor allem Menschen ab 50 Jahren. Professor Dr. Bodo Klump, Chefarzt am Paracelsus-Krankenhaus Ruit in Ostfildern, wies auf die komplexe Lage dieses etwa zwölf Zentimeter langen Organs und dessen

ebenso schwierige Nachbarschaft zu lebenswichtigen Organen wie Magen, Darm und Leber hin.

Entsprechend kompliziert gestaltet sich eine präzise Diagnose und eine Operation. Die Untersuchung erfolgt mit Ultraschall, Computertomografie, Endoskopie und Kernspintomografie.

Weil die Diagnose so kompliziert ist, machen Reihen- und Vorsorgeuntersuchungen wie die Mammografie oder eine Darmspiegelung, in diesem Fall nur wenig Sinn.

Im frühen Stadium ruft der Bauchspeicheldrüsenkrebs kaum Beschwerden hervor. Aufgrund der späten Diagnose sei ein chirurgischer Eingriff nur bei 20 von 100 Betroffenen möglich, wie Professor Dr. Karel Caca, Ärztlicher Direktor am Klinikum Ludwigsburg, erläuterte.

Und von denen werden lediglich vier langfristig geheilt. Bewährt habe sich eine Kombinations-Chemotherapie.

„Die Patienten leben nicht nur länger, sondern haben bis zum Schluss auch eine bessere Lebensqualität“, so der Mediziner. Mit einem Vulkan, der bis zu sei-

nem Ausbruch still vor sich hin brodelte, verglich Professor Dr. Thomas Schiedeck, Ärztlicher Direktor für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Klinikum Ludwigsburg, die Erkrankung. Er wies auf die Bedeutung hin, diese gefährliche Krebsart bereits in der Vorstufe diagnostizieren zu können.

Trotz neuer Operationsmethoden, bei denen inzwischen der Magen erhalten werde: „Es ist keine banale Operation“, betonte er.

Ein Durchbruch lasse sich schon dadurch erzielen, wenn die Bauchspeicheldrüse komplett ersetzt werden könnte. I

In diesem Punkt ist die medizinische Forschung gefragt, für die wiederum zusätzliche Fördergelder benötigt werden. Doch dazu bedarf es einer Bewusstseinsänderung. Und dazu soll der Welt-Pankreaskrebs-Tag beitragen.

INFO: Der Info-Tag zum Welt-Pankreaskrebs-Tag mit Vorträgen und Aktionen findet am Donnerstag, 17. November von 10 bis 17 Uhr in der Musikhalle in Ludwigsburg statt. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.teb-selbsthilfe.de

03.11.2016 – Pressekonferenz zum 3. Welt-Pankreaskrebstag im Schloss Ludwigsburg

Erstmals veranstaltete TEB e. V. eine Pressekonferenz als Auftakt zum 3. Welt-Pankreaskrebstag am 17.11.2016. Die Resonanz war durchweg positiv, nicht zuletzt wegen unserer schicken lila Mützen. Drei begleitende Ärzte standen für medizinische Fragen rund um Bauchspeicheldrüsenkrebs zur Verfügung und beantworteten diese fachkundig und verständlich.



08.11.2016 – Spezifischer Kochkurs im Parkcafé Ludwigsburg

Die Ernährung bei Bauchspeicheldrüsenerkrankungen ist ein zentrales Thema. Deshalb fand erneut ein spezieller Kochkurs für Betroffene statt.

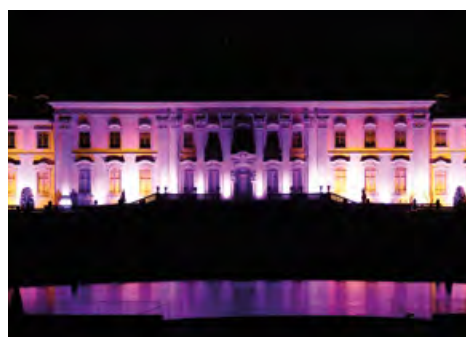
Nach meinem informativen Vortrag zur Enzymeinnahme wurden gemeinsam leckere und gut verträgliche Gerichte zubereitet. Das mehrgängige Menü wurde an liebevoll gedeckten Tischen mit Genuss verspeist.



17.11.2016 – 3. Welt-Pankreaskrebstag in der Musikhalle in Ludwigsburg

Der 3. Welt-Pankreaskrebstag wurde von MdB Steffen Bilger feierlich eröffnet. Die monatelange Vorbereitung zahlte sich aus – über 160 Besucher füllten den Saal.

Mit einem vielfältigen Programm und hochkarätigen Fachvorträgen rückte TEB e. V. das Thema Bauchspeicheldrüsenerkrankung erfolgreich in den Fokus der Öffentlichkeit. Ein besonderes Zeichen: Erstmals wurden deutschlandweit Gebäude in der Symbolfarbe Lila beleuchtet. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die breite Anerkennung fand.



02. und 03.12.2016 – Benefizkonzerte der TEB Allstars in Bad Urach

Durch die schlimmen Unwetter im Sommer konnten die TEB Allstars ihre beiden Konzerte nicht in der Schillerhalle in Dettingen durchführen. Die Musiker mussten nach Bad Urach ausweichen. Trotz dieser Herausforderung waren die Konzerte wie immer ein voller Erfolg!



10.12.2016 – 10 Jahre RG Mittlerer Neckarraum & Jahresabschlussfeier

Mit über 120 Treffen in zehn Jahren – jeweils mit durchschnittlich 15 bis 25 Betroffenen, Angehörigen und Interessierten – ist die RG Mittlerer Neckarraum ein fester Bestandteil der TEB-Arbeit. Ein Jubiläum, das gebührend gefeiert wurde.

Musik, Reden, Ehrungen und eine Dia-Schau erinnerten an viele gemeinsame Erlebnisse. Die Stuttgarter Saloniker sorgten für einen festlichen musikalischen Ausklang und leiteten stimmungsvoll zur anschließenden Jahresabschlussfeier über. Nach einem festlichen Menü und einem Rückblick auf das Jahr besuchte der Nikolaus die Gäste – im Gepäck ein TEB-Kalender als kleines Geschenk.

